

Niederschrift

Teilnehmer: siehe beigefügte Anwesenheitsliste
Büro: Erco Lars Jacobsen (Protokollführer)

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.13 Uhr

TOP 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- u. fristgerechten Einladung**

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden u. stellt fest, dass form- u. fristgerecht eingeladen wurde. Er richtet seinen besonderen Dank an die ehemalige Vorsitzende des Ausschusses Renée Oetting-Jessel für ihre geleistete Arbeit.

TOP 2 **Genehmigung der Tagesordnung**

Nach Klärung, warum der TOP Anfragen aus der Öffentlichkeit doppelt auf der Tagesordnung (TO) genannt ist, wird diese in der vorliegenden Fassung genehmigt.

TOP 3 **Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder M.Hoffmann, F.Timrott, A.Weiner**

- Der Ausschussvorsitzende verpflichtet per Handschlag die bürgerlichen Mitglieder. Auf die Rechte & Pflichten insbesondere die Verschwiegenheit der im Ausschuss zu behandelnden Themen wird deutlich hingewiesen.

TOP 4 **Übergabe durch die ehemalige Vorsitzende Renée Oetting-Jessel**

Themen:

- Betreute Grundschule & Kleinkinderbetreuung
Den Ausschussmitgliedern werden hier die Hintergrundinformationen gegeben.
- Berücksichtigt werden sollte, dass für die zukünftigen Haushalte Konzeptentwicklungskosten mit aufzunehmen.
- Jährliches Tischtennisturnier
- Fortschreibung des demographischen Wandels durch den Ausschuss wünscht sich die Gemeindevertretung (GV).
- Fortführung / Wandel der Leihbücherei

TOP 5 **Bericht des Vorsitzenden**

Die Arbeit wurde gerade aufgenommen, daher gibt es noch keine Ausführungen.

TOP 6 **Organisation des Ausschusses**

Angedacht ist es, den Ausschuss ca. sechsmal jährlich tagen zu lassen. Evtl. wird hieran noch nachjustiert, wenn es zu intensiv bzw. zu „Ausfallerscheinungen“ kommt. Generell ist angedacht, aus den Reihen des Ausschusses, Arbeitsgruppen mit jeweiligem Ansprechpartner (Leiter) zu benennen. Themen/Arbeitsfelder: Soziales, Bildung, Gesundheit und Kultur. Zeitnah werden sich die Ausschussmitglieder zu einer Arbeitssitzung zusammenfinden.

TOP 7 **Kinderbetreuung**

Durch die Änderung der Gesetzeslage haben Eltern einen Anspruch auf eine Betreuung des Kindes. Ein Bedarf zeichnet sich zum November 2013 ab. Eine bauliche Veränderung in der Schule ist erforderlich. Der Kreis Nordfriesland wird beraten und zu diesem Punkt nochmals in einem „vor Ort-Gespräch“ die Hallig besuchen. Die Betreuung wird durch die Gemeindebedienstete S. Sidani Dell Missier übernommen.

TOP 8 **Gesundheit und Pflege**

Die Halligkrankenpflege gewährleistet in unterschiedlichem Ausmaß und mit verschiedenen Partnern – Rettungsdienst des Kreises Nordfriesland und niedergelassene Ärzte – drei Säulen der Gesundheitsversorgung.

- **Die erste Säule** ist die Hilfe und nichtärztliche Versorgung im Sinne einer kleinen Notfallambulanz und als Zuarbeiter der Partnerpraxen eine hausärztliche Versorgung.
- **Die zweite Säule** ist die rettungsdienstlich-nichtärztliche Versorgung akuter Notfälle und
- **die dritte Säule** ist die Pflege im Sinne eines ambulanten Pflegedienstes mit dem Schwerpunkt auf der Behandlungspflege nach SGB V.

Um die Gewährleistung dieser komplexen Darstellung auf den Halligen sicher zu stellen, ist angedacht, gemeinsam mit der Krankenpflege Langeness einen „Zweckverband“ zu gründen. Hierzu sind noch ausführliche Gespräche, sowie der Austausch mit dem Sozial-A der Nachbarhallig Langeness nötig.

Die Anwesenden sprechen sich dafür aus, ein gemeinsames Treffen mit dem Sozialausschuss der Nachbarhallig Langeness, für die zweite Oktoberwoche anzudenken. Die Bereitschaft der Nachbarhallig hat der Vorsitzende des Ausschusses Johannes Petersen bereits signalisiert (Anm.: Terminkoordination übernimmt Jörg Dell Missier).

Ein weiteres Merkmal der Arbeit wird in der Schaffung der Möglichkeit gesehen, den Lebensabend auf der Hallig verbringen zu können (Bildung einer Arbeitsgruppe).

TOP 9 **Anfragen aus der Öffentlichkeit**

- Der Ausschuss möge S. Sidani Dell Missier zum Thema „Kinderbetreuung“ einbeziehen.
- Keine weiteren Wortmeldungen.

TOP 10 **Erweiterung des Ausschusses um das Arbeitsgebiet Kultur**

Es erfolgt eine intensive Diskussion und ausführliche Klärung der Verständnisfrage zu diesem TOP. Das Arbeitsfeld des Ortskulturringes Hallig Hooe (OKR) wird kurz dargelegt. Im vorliegenden Fall steht die Kulturpolitik im Focus. Ein besonderer Schwerpunkt des Ausschusses wäre hier, das kulturelle Erbe stärker in den Vordergrund zu setzen. In der Fortführung des Themas wäre hier auch das Weltkulturerbe denkbar. Weiterhin wäre dies auch ein positives Zeichen / deutliches Bekenntnis in der Außendarstellung.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeinderatssitzung einstimmig, der Erweiterung des Ausschusses um das Arbeitsgebiet Kultur zuzustimmen.

TOP 11 **Haushaltsbudget**

Planungskosten sollen in den Haushalt zu den Themen „Haus der Bildung“ sowie „Gründung Zweckverband Krankenpflege“ aufgenommen werden.

TOP 12 **Verschiedenes**

- 23.09.2013 Arbeitssitzung des Sozial-A um 20 Uhr
- „Umgang untereinander“ Es wird angeregt, dieses Thema in der Öffentlichkeit gerade im Hinblick auf die Einbrüche zu diskutieren (Bsp. bisher Haustüren nicht verschlossen - Änderung einer Halligtradition - Kultur bewahren). In der Arbeitssitzung wird das Thema vorbesprochen.
- Finanzielle Förderung des Schulbesuches für Halligkinder im Ausland: Über den Kreis Nordfriesland wird es noch eine gesonderte Information geben. Die finanzielle Förderung (BAföG) kann gezahlt werden.
- Haus der Bildung: Angedacht ist, das dynamische Arbeitspapier der Arbeitsgruppe „Haus der Bildung“ zu veröffentlichen. Nach kurzer Diskussion verständigen sich die Anwesenden darauf, dass das Arbeitspapier dem Ausschuss zunächst vorgelegt wird. Weitere Schritte werden dann aufgezählt.
- Hallig-Disco: Ein Ausschussmitglied hat bereits verschiedene Vorgespräche (Friesenpesel, Königspesel) geführt. In Kürze wird im Café „Königspesel“ eine Hallig-Disco abgehalten. Angeregt wird, die in Eigenregie geführte Veranstaltung „Disco der Hooger Hallig-Gemeinschaft“ (wie zuletzt im FW-Gerätehaus abgehalten) zu aktivieren.
- Frauenstammtisch: Es wird angeregt, einen Frauenstammtisch (Spiele/Gespräche) zu initiieren. Aus der Runde wird zu bedenken gegeben, dass der bereits vorgehaltene „Frauenstammtisch“ von Gertrude von Holdt Schermuly aktiv ist. Ebenso wird das Angebot der Halligfrauen-Ausflüge (Gemeinschaftsaktion C.Jenemann, Hooge/C.Mommsen, Gröde) angeboten.

TOP 13 **Anfragen aus der Öffentlichkeit**

- Keine weiteren Wortmeldungen

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Ausschussvorsitzende die Sitzung.

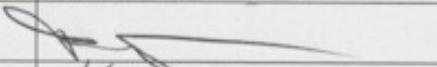
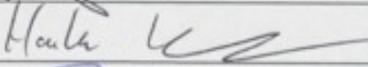
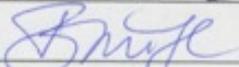
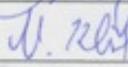
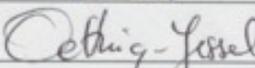
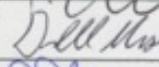
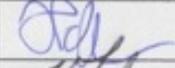
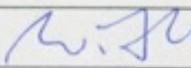

Jörg Dell Missier
-Voritzender-


Ercó Lars Jacobsen
für die Niederschrift

Echt. Natürlich. **Hallig Hooge**
 Natürlich echt einzigartig.

Anwesenheitsliste

Dienstag, 20. August 2013
 im Gasthaus „Zum Seehund“, Hanswarft

Name	Vorname	Unterschrift
1. Harroot	Franc	
2. Ketelsen	Harke	
3. Bringe	Gudrun	
4. Klisch	Michael	
5. Oething-Jessel	Rever	
6. Matthias Pieppras		
7. Weiner	Angelika	
8. Jörg Dell Hoss		
9. Hoffmann	Merco	
10. Jüst	Katja	 ad 20:20 Uhr
11.		
12. Gast:		
13. Witte	Meri	
14.		
15.		
16.		